

## **PRESSEMITTEILUNG**

Bremen, 19. Juni 2024 / cp

### **Attraktive Vielfalt mit hochkarätigen Künstler\*innen**

#### **Ausblick auf die Eigenveranstaltungen der Glocke in der Saison 2024/25**

Die Glocke, Bremens traditionsreiches Konzerthaus im Herzen der Stadt, kann für das Veranstaltungsgeschäft nach der Corona-Pandemie vermelden, dass die Bilanz für das abgelaufene Geschäftsjahr von Aufwind zeugt: „Für das Jahr 2023 konnte die Glocke 313 Veranstaltungen (gegenüber 276 in 2022) mit 168.134 Besucher\*innen (gegenüber 125.376 in 2022) verzeichnen“, erklärt Glocke-Geschäftsführer Jörg Ehntholt. „Für das erste Halbjahr 2024 kommen wir bis zur anstehenden Sommerpause wiederum auf 158 Veranstaltungen mit einem Publikumszuspruch von aktuell rund 84.000 Besucher\*innen. Auch der Blick nach vorn in die anstehende zweite Jahreshälfte stimmt mich optimistisch, denn von August bis zum Jahresende sind allein im vorrangig genutzten Großen Saal bereits 95 Veranstaltungen eingebucht und damit schon jetzt mehr als im Vor-Corona-Jahr 2019“, so Ehntholt weiter. Bei der überwiegenden Zahl der Veranstaltungen handelt es sich wie in den Vorjahren um Vermietungen des Hauses an externe Veranstalter. Die Betreibergesellschaft steuert jedoch wie gehabt mit ihren eigenen Reihen GLOCKE Vokal, GLOCKE Spezial und GLOCKE JAZZ-nights sowie den Veranstaltungen der Musikvermittlungsabteilung „Musik im Ohr“ attraktive Beiträge zum breitgefächerten Programmangebot des Konzerthauses bei. „Ich freue mich, dass es meinem Team gelungen ist, für die kommende Spielzeit erneut hochkarätige Künstler\*innen mit spannenden Projekten zu gewinnen“, erklärt Ehntholt zur Vorstellung der Eigenveranstaltungen für die Saison 2024/25.

Die Reihe **GLOCKE Vokal** ist seit über zwei Jahrzehnten Garant für Gesangskunst auf höchstem Niveau. Da macht auch die anstehende Saison keine Ausnahme, hält sie doch das lang erwartete Bremen-Debüt von **Jonas Kaufmann** bereit. Der wohl berühmteste und gefragteste Tenor unserer Tage nutzt sein erstes Glocke-Gastspiel, um an den anstehenden 100. Todestag von Giacomo Puccini am 29. November zu erinnern. Der neben Rossini und Verdi wohl bekannteste italienische Opernkomponist brachte wie kaum ein Zweiter die Gefühle der Menschen fesselnd und dramatisch auf die Bühne. Gemeinsam mit der Sopranistin **Valeria Sepe** und der **Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz** unter der Leitung von **Jochen Rieder** präsentiert Jonas Kaufmann am **Mittwoch, 6. November 2024**, eine ganz persönliche Puccini-Hommage, die mit den schönsten Arien und Szenen aus weltberühmten Opern wie „La bohème“, „Tosca“ und „Madama Butterfly“ aufwartet (nur noch Restkarten erhältlich).

Die Reihe **GLOCKE Spezial** ist der Türöffner zur Welt der Unterhaltung im besten Sinne des Wortes! Dafür stehen renommierte Künstler\*innen mit Programmen quer durch verschiedene Gattungen, Genres und Kulturkreise, die ebenso vielfältig wie interessant und abwechslungs-

reich sind. Mit ihrer über drei Jahrzehnte andauernden Karriere hat die britische Band **Tindersticks** ihren Status als eine der originellsten und einflussreichsten Gruppen der alternativen Rockmusik gefestigt. Verspielte Texte über verworrene Gefühlswelten hüllen sie mit Sänger Stuart A. Staples in melancholisch-epische Musikwelten zwischen Dunkelheit und Licht. Dementsprechend verspricht auch das anstehende 14. Album „Soft Tissue“, mit dem die Briten am **Donnerstag, 6. März 2025**, in die Glocke kommen, emotionale Höhenflüge mit romantisch-schwermütigen Liedern und poetischen Texten. Seit über zehn Jahren erarbeitet Violinist, Komponist und Arrangeur **Miki Kekenj** mit seinem Takeover! Ensemble Fusion-Projekte mit Größen aus der deutschen Rock-, Pop-, Soul- und Hip-Hop-Szene. Nach Maxim, Joy Denalane, Max Mutzke, Max Herre und Stefanie Heinzmann gibt sich nun **Samy Deluxe** in der Glocke die Ehre. Der Rap-Pionier und Musikproduzent hat zuletzt mit seinem Album „Hochkultur 2“ im vergangenen August die Spitze der Charts erklommen. Wenn diese Institution im deutschen Hip-Hop am **Mittwoch, 12. März 2025**, auf die klassische Musiksprache von **MIKIs Takeover! Ensemble** trifft, bekommt der Begriff Hochkultur bestimmt noch einmal eine ganz neue Wendung. Nach ihrem Glocke-Debüt im November 2017 gibt sich am **Dienstag, 29. April 2025**, wieder eine der bekanntesten Stimmen des modernen Fado die Ehre: **Carminho**. Mit ihrem Talent, schwermütige Melodien mit neuer Energie und Leidenschaft aufzuladen, schüttelt sie die Fesseln der Tradition behutsam ab und bereichert den Fado um Elemente aus Jazz, Pop, Blues und Bossa Nova. Der kanadische Pianist und Komponist **Tony Ann** hingegen lotet die Grenzen zwischen Neoklassik, Instrumentalmusik und Pop aus. Seine Kompositionen entstehen laut eigener Aussage durch „reine Improvisation“, aber keineswegs isoliert, denn am Schaffensprozess lässt er seine über 4 Mio. Follower auf Social Media teilhaben. Mit dem Glocke-Debüt am **Donnerstag, 8. Mai 2025**, können seine Fans hierzulande ihn nicht nur online anhören, sondern auch live auf der Bühne erleben. Auch das letzte Konzert der Reihe hält ein Glocke-Debüt bereit, nämlich das von **Anna Depenbusch**. Die Liedermacherin, die ihren ganz eigenen Stil zwischen Edith Piaf, Hildegard Knef und Björk gefunden hat, erzählt in ihren Songs nahbare Geschichten aus dem prallen Leben und gewinnt so Episoden aus dem Alltag den Zauber des Moments ab. Jetzt kündigt die Vollblutmusikerin ein neues Album, ein neues Programm und eine neue Live-Besetzung an, zu erleben am **Freitag, 13. Juni 2025**.

Den Start der **GLOCKE JAZZnights** am **Samstag, 9. November 2024**, gestaltet die dreifache Grammy-Gewinnerin **Cécile McLorin Salvant**. Als Komponistin und Arrangeurin erweist sie sich als berührende Geschichtenerzählerin mit einer so facettenreichen Gesangkunst, dass sie für die New York Times schlicht „die beste Jazzsängerin der letzten Dekade“ ist. Bassbariton **Thomas Quasthoff** hat über Jahrzehnte in der Klassikwelt Maßstäbe gesetzt, bevor er sich 2012 von ihr verabschiedet hat. Seitdem widmet er sich mit Hingabe dem Jazz, was ihm, wie er selber sagt, „wahnsinnig viel Spaß macht“. Für sein 50-jähriges Bühnenjubiläum versammelt er mit **Dieter Ilg** (Kontrabass), **Wolfgang Haffner** (Schlagzeug) und **Si-**

**mon Oslender** (Klavier) drei der exzellentesten Jazz-Musiker Deutschlands um sich und gastiert mit ihnen am **Donnerstag, 9. Januar 2025**, in der Glocke. 2019 gegründet, setzt **Rymden** den nordischen Jazz in der Tradition des legendären Trios e.s.t. fort. Damit haben sich Bugge Wesseltoft (vormals New Conception Of Jazz) sowie Magnus Öström und Dan Berglund (die ehemalige Rhythmusfraktion von e.s.t.) zu einer wahren skandinavischen Supergroup entwickelt. Mit ihrem aktuellen Album „Valleys & Mountains“, das Fusion-Jazz, Prog-Rock, Pop, Club-Sounds und Klassik vereint, ist das Trio am **Donnerstag, 20. Februar 2025**, zu Gast.

Komplettiert wird das Programmangebot um das **GLOCKE Sonderkonzert** mit dem **International Youth Symphony Orchestra Bremen** am **Sonntag, 13. Oktober 2024**. Auf Einladung der Musikschule Bremen formieren sich dazu wieder Mitglieder des Jugendsinfonieorchesters Bremen mit jungen Musiker\*innen aus verschiedensten Teilen der Welt zu einem gemeinsamen Klangkörper auf Zeit. Unter der Leitung von **Martin Lentz** bringen sie Robert Schumanns Klavierkonzert (Solist: Jakob Freist) und Anton Bruckners Sinfonie Nr. 4 Es-Dur „Romantische“ zur Aufführung.

Die Musikvermittlungsabteilung „**Musik im Ohr**“ bietet zahlreiche Veranstaltungsformate für Groß und Klein – zum Hören und Entdecken, Erleben und Mitmachen. Die verschiedenen Reihen geben dabei unterschiedlichsten Altersgruppen, Musikstilen und Formaten Raum und machen die Auseinandersetzung mit Musik zu einem Erlebnis. Dazu gehören die beliebten **Sitzkissenkonzerte** (für Erwachsene und Babys im Alter von 0-18 Monaten) und **Sockenkonzerte** (für Erwachsene und Kleinkinder im Alter von 1,5-3 Jahren) genauso wie die **Familienkonzerte** und die **Ohrwurm**-Konzerteinführungen für Familien sowie eine **Lesung mit Musik** des beliebten Kinderbuchs „Spekulatius, der Weihnachtsdrache“ von Tobias Goldfarb. Komplettiert wird die breite Angebotspalette durch zwei **Ferienprogramme** („**Klassik – hinter den Kulissen!**“ und „**TonMalerei**“) sowie die Reihe **GLOCKE ImPuls**, die mit „**The Golden Ear Challenge**“ und „**SYNTHS & STRINGS**“ ausgefallene, innovative Konzerterlebnisse mit Überraschungseffekten bereithält.

Der **Kartenvorverkauf** für alle Veranstaltungen **läuft ab sofort** (Ticket-Service in der Glocke, Tel. 0421 / 33 66 99, Mo-Fr 12-18 Uhr, Sa 11-14 Uhr, [www.glocke.de](http://www.glocke.de)).

**Weitere Informationen für die Redaktionen:**

Glocke Veranstaltungs-GmbH, Carsten Preisler,  
Tel. 0421 / 33 66-660, E-Mail: [preisler@glocke.de](mailto:preisler@glocke.de)